

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 23. August 2017

www.anzeiger.pirna.de

Ausgabe 16|2017



25 Jahre
WGP

**13. Sonnensteiner
Stadtteilstfest**

2. September von 11:00 bis 18:00 Uhr



Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Spatenstich für die Südumfahrung	3
STADTRADELN in Pirna gestartet	4
Kulturpreisträger 2017 gesucht	4
Neue Kindereinrichtung in Pirna-Copitz	5

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Wahl	10
Sitzungsplan für den Monat September 2017	12

Kultur- und Veranstaltungskalender 18

Stadtteilstfest Sonnenstein

Am Samstag, 2. September wird in Pirnas Stadtteil Sonnenstein nach Lust und Laune ausgiebig gefeiert. Ein buntes Programm wartet auf Jung und Alt. Alle Höhepunkte des Festes finden Sie auf Seite 2.

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fa: 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 15:30 Uhr
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Di. 13:30 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 198
Telefon: 527573
Mo. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548206
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

13. Sonnensteiner Stadtteilstfest und 25 Jahre WGP

Einladung am 2. September von 11:00 bis 18:00 Uhr

Liebe Stadtteilstbewohner, liebe Pirnaer, liebe Gäste,
unser Wohngebiet Sonnenstein begeht sein nunmehr 13. Stadtteilstfest. Zu diesem Anlass wollen wir gemeinsam mit Ihnen feiern. Die Stadtverwaltung Pirna und die Stadtteilmanagerin Angelika Rasch laden Sie recht herzlich ein, unsere Gäste zu sein und die vielen Höhepunkte zu genießen.

Höhepunkte

- Bierfassanstich zur Eröffnung
- Tag der offenen Tür der Modelleisenbahner und Schiffsmodellbauer
- Kinderpuppentheater „Kasper und der gestohlene Schatz“
- Sächs. Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“
- Ponyreiten/Streichelzoo und Quadfahren

Bühnenprogramm

DJ Ulbi moderiert und unterhält die Gäste mit Schlager- und Partymusik

- **11:00 Uhr** Feierliche Eröffnung des 13. Stadtteilstfestes durch Vertreter des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und der Stadt Pirna
- **11:05 Uhr** Auftritt „banda.musicale“ unter der Leitung von Frau Senf
- **11:30 Uhr** „Der kleine Reisebär“ – Auftritt der Schulkinder aus der Grundschule Sonnenstein
- **12:30 Uhr** „Klavierkonzert“ – Auftritt der Musikschüler unter der Leitung von Frau Semenova
- **13:30 Uhr** „Schlangenkind“ – Auftritt der Artistenschule Coswig e.V.
- **14:00 Uhr** „Dancing Girls & Turbo Kids“ – Auftritt der Tanzgruppen vom Kulturverein Arnsdorfer Land e.V.
- **15:00 Uhr** Husch mit seinem „Kinder-Mitmach-Theater“
- **16:30 Uhr** Sächsischer Bergsteigerchor „Kurt Schlosser“ Dresden e.V.
- **17:00 Uhr** „Kasper und der gestohlene Schatz“ – Kinderpuppentheater mit Marco Vollmann aus Dresden

Jede Menge kulturelle Angebote sorgen bei Jung und Alt für Abwechslung und lassen den Sonnenstein feierlich hochleben. Der Eisenbahn e.V. mit seinen Modelleisenbahnen und der MSV Sächsische

Schweiz e.V. mit seinen Schiffsmodellen öffnen ihre Werkstätten zum Tag der offenen Tür. Ganztätig erwarten Sie zudem Infostände von Vereinen und Unternehmen, der Verkauf von Keramik, Quadfahren, die Möglichkeit sein Fahrrad codieren zu lassen und den Fahrradparcours zu durchlaufen sowie zahlreiche Attraktionen für die Kleinsten. Neben Bastelständen, Ballonmodellage, Kinderschminken und einem mobilen Spielplatz mit Hüpfburg wird es ab 13:00 Uhr „tierisch“: Kinder sind zum Ponyreiten eingeladen und sollten sich den Streichelzoo nicht entgehen lassen. Freuen Sie sich außerdem auf ein schmackhaftes Speisen- und Getränkeangebot mit Gegrilltem, Salaten, Eis, Kuchen, kühlen Getränken und vielem mehr.

Schnitzeljagd auf dem Sonnenstein

Abenteuer Kunze bietet Kurse zu Wald- und Erlebnispädagogik, Seminare zur Orientierung und zum Aufenthalt im Wald, interaktive Abenteuer und Unterricht für Schulklassen rund um die Natur an. Zum Sonnensteiner Stadtteilstfest laden wir Sie zu einer Schnitzeljagd ein, um dem Geheimnis des Wasserplaneten „PLAMIR“ auf die Spur zu kommen oder sich Sie in spannenden Wettkämpfen mit anderen Teams zu messen. Die Siegerehrung der Wettkämpfe findet um ca. 17:45 Uhr statt.

Kleiderspende-Aktion – die längste Wäscheleine Pirnas

Feiern und gleichzeitig etwas Gutes tun! Alle Pirnaerinnen und Pirnaer sind herzlich eingeladen, ein gut erhaltenes Kleidungsstück zum Stadtteilstfest mitzubringen und auf der langen Wäscheleine der Diakonie Pirna aufzuhängen. Zum Abschluss des Festes werden die gesammelten Kleidungsstücke dem Sozialen Möbeldienst auf der Rottwerndorfer Straße 45h in Pirna zum Weiterverkauf an bedürftige Bürgerinnen und Bürger gespendet. Schon jetzt bedankt sich die Diakonie Pirna für die großzügige Unterstützung! Das Fest findet am Varkausring 1 b im Dr.-Pienitz-Park (Festplatz am Soziokulturellen Zentrum/der Grundschule Pirna-Sonnenstein) von 11:00 bis 18:00 Uhr statt. (ARA)

Spatenstich für die Südumfahrung

Feierlicher Baubeginn der B 172 Ortsumgehung Pirna

Verkehrsminister Martin Dulig hat am 3. August 2017 gemeinsam mit Gerhard Rühmkorf, Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, dem Landrat des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Michael Geisler, dem Baubürgermeister der Stadt Pirna, Eckhard Lang und Dirk Brandenburger, Technischer Geschäftsführer der DEGES, den Baubeginn für den letzten Abschnitt der B 172 Ortsumgehung Pirna feierlich gestartet.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke zeigte sich erfreut: „Was lange währt, wird endlich gut. Die Südumfahrung komplettiert künftig die Autobahn A17, den jetzt bereits vorhandenen Zubringer, die neue Elbebrücke und die S177, die sogenannte Ostumfahrung Dresdens, welche künftig die A17 mit der A4 verbindet. Mein besonderer Dank geht neben den politischen Verantwortlichen, Planern und Behörden an die vielen ehrenamtlich Engagierten der Initiative Pro Südumfahrung.“

Der Bau der Ortsumfahrung umfasst vier große Bauwerke, darunter die Talbrücke über das Gottliebatal mit einer Weite von 916 Meter und den Kohlbergtunnel mit einer Länge von 300 Meter. Zunächst erfolgt jedoch die Herstellung der Brücke über die Seidewitz mit einer Weite von 68 Meter sowie der Brücke über die S173 (Zehistaer Straße). Die Bauzeit für diese vorgezogenen Bauwerke ist mit 21 Monaten veranschlagt.

Bereits im Dezember 2016 starteten die bauvorbereitenden Maßnahmen entlang der Trasse. Diese betreffen in erster Linie den Natur- und Umweltschutz. So wurden Leitstrukturen für Fledermäuse in Form von Baumreihen und Gehölzflächen angelegt. Südlich des Kohlbergs schaffte die Projektmanagementgesellschaft DE-



V.l.: Baubürgermeister der Stadt Pirna, Eckhard Lang, Bundestagsabgeordneter Klaus Brähmig, Gerhard Rühmkorf, Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Verkehrsminister Martin Dulig, Bundestagsabgeordneter André Hahn und Landrat des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Michael Geisler setzen für den Baubeginn des letzten Abschnittes der B 172 Ortsumgehung Pirna feierlich den Spatenstich (Foto: Stadtverwaltung)

GES eine rund 16,2 Hektar große Offen-/Halboffenlandschaft, die als Ausweichhabitat für Brutvögel dient. Innerhalb dieser Fläche wurde ein Kleingewässer angelegt. Diese nach europäischem Naturschutzrecht erforderlichen Vorsorgemaßnahmen müssen wirksam umgesetzt sein, bevor die Hauptbauleistungen an der Trasse beginnen können.

Die geschätzten Gesamtkosten für die rund vier Kilometer lange Ortsumgehung Pirna belaufen sich auf rund 98 Millionen Euro.

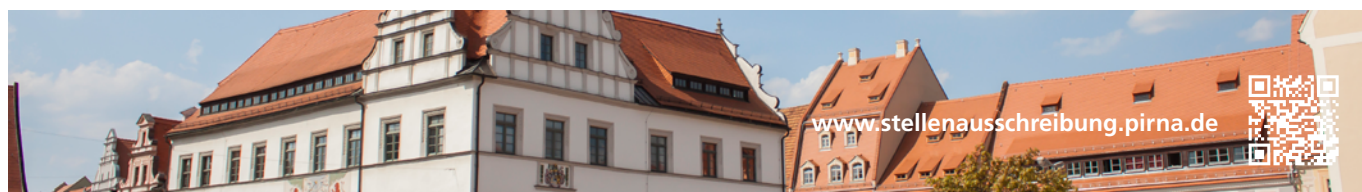
Der 3. Bauabschnitt der B 172, die Ortsumgehung Pirna, ist Teil eines Gesamtprojektes zur Entlastung des dicht bebauten Streckenbandes von Dresden bis Pirna. Die ersten Bauabschnitte, der vierstreifige Ausbau zwischen Heidenau und Pirna und

der Autobahnzubringer zur A17 wurden bereits fertiggestellt.

Planungshistorie

Die Planungen zur Ortsumfahrung Pirna wurden 1997 mit der Verkehrsuntersuchung zu verschiedenen Linien begonnen. 2002 wurde die Vorplanung abgeschlossen. 2009 lagen die Planungsunterlagen vor und 2010 erfolgte die Aufnahme des Planfeststellungsverfahrens. Dieses wurde im November 2015 abgeschlossen und der Planfeststellungsbeschluss erlassen. Seit März 2016 liegt vollziehbares Baurecht vor. Das BMVI erteilte im September 2016 die Freigabe für das Projekt.

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Stadt Pirna



STADTRADELN in Pirna gestartet

Bis zum 2. September nimmt die Stadt am sportlichen Wettbewerb teil

Am 13. August startete der kommunale Wettbewerb „STADTRADELN“ in Pirna. Die Stadt tritt in diesem Jahr im Zeitraum vom 13. August bis zum 2. September 2017 zum ersten Mal bei diesem Wettstreit in die Pedalen. Bisher haben sich bereits 156 Radler, davon 6 Mitglieder des Stadtrates, für das STADTRADELN in der Stadt Pirna unter www.stadtradeln.de/pirna registriert. Auf den Aufruf zur Bewerbung zum Stadtradelstar gab es jedoch keine Einsendung. Diese Person sollte drei Wochen auf das eigene Auto verzichten und zu Beginn öffentlichkeitswirksam seinen Autoschlüssel abgeben. Im Rahmen der Aktionswochen fand am 16. August eine kostenfreie Fahrradcodierung der Verkehrswacht Sächsische Schweiz e.V. auf dem Marktplatz und am 19. August eine Fahrradstadtführung der Kultur- und Tourismusgesellschaft statt. Am 2. September 2017 wird der Wettbewerb mit einer Staffelstabübergabe an die Nachbarstadt Dresden beendet.

Seit 2008 treten deutschlandweit Engagierte in vielen Städten für mehr Klimaschutz und bessere Bedingungen für den Radverkehr in die Pedale. In dieser Zeit können Pirnaer Bürger, Vereinsmitglieder, Stadträte und Schüler mitmachen und möglichst viele Kilometer mit dem Rad zurücklegen und auf www.stadtradeln.de/pirna eintragen und sammeln. Personen, die in dieser Stadt arbeiten, hier in die Schule oder die Kindertagesstätte gehen, können sich ebenfalls sportlich engagieren und Pirna in diesem Wettbewerb voranbringen. Ob Schulklasse, Verein oder Arbeitskollegen – jeder kann sein eigenes STADTRADEL-TEAM gründen und mit den gesammelten Radkilometern am Wettbewerb teilnehmen. Im September werden die Gewinnerteams der verschiedenen Wertungsklassen ausgezeichnet. (TGo)

www.stadtradeln.de/pirna

Von Azubis für Azubis

Die Stadtverwaltung Pirna beim Tag der Ausbildung

Am Samstag, den 9. September findet von 10:00 bis 15:00 Uhr der Tag der Ausbildung im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft in Pirna-Copitz statt. Auch in diesem Jahr präsentiert sich die Stadtverwaltung wieder durch ihre jetzigen Auszubildenden. Ganz nach dem Motto „Von Azubis für Azubis“ haben interessierte Schüler und Eltern die Möglichkeit, alle Informationen rund um die Ausbildung der/des Verwaltungsfachangeestellten aus erster Hand zu bekommen. Der Informationsstand der Stadtverwaltung befindet sich am Berufsschul-Standort Pillnitzer Straße 13, 3. OG. (TGo)

Kulturpreisträger 2017 gesucht

Vorschläge können noch bis Ende August eingereicht werden

Die Stadt Pirna sucht den Kulturpreisträger 2017. Bereits zum achten Mal sollen Einzelpersonen oder Personengruppen geehrt werden, die sich mit ihrem künstlerischen Werk oder ihrem persönlichen Einsatz um die Belange der Kunst und Kultur in der Stadt besonders verdient gemacht haben. Bürger, Vereine und Körperschaften des öffentlichen Rechts mit Sitz in Pirna sowie

Einzelpersonen, die zur Stadt Pirna oder der Kultur- und Kunstszenen der Stadt eine besondere Beziehung haben, können bis 31. August 2017 ihre Vorschläge im Rathaus einreichen:

■ Stadtverwaltung Pirna
Fachbereich Kultur, Schulen & Soziales
Am Markt 1/2, 01796 Pirna
E-Mail: kulturfoerderung@pirna.de (JNi)



Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Pirna sind folgende Stellen zu besetzen:

■ **Fachdienstleiter / in
Personalmanagement**

Bewerbungsschluss 14.09.2017

Nähere Informationen unter
www.stellenausschreibung.pirna.de

Hochwasserschäden am Elbradweg werden beseitigt

Radweg im Bereich der Gottleuba-Mündung gesperrt

Die Bauarbeiten an der Gottleubabrücke auf dem Elberadweg starteten Mitte August. Bis zum Sommer 2018 lässt die Stadt die beschädigte Brücke abreißen und eine neue Brücke bauen. Aus diesem Grund ist der Elberadweg im Baubereich seit 21. August bis auf weiteres gesperrt. Radfahrer müssen im Bauzeitraum elbaufwärts ab Beachbar in Heidenau mit der Fähre nach

Altbirkwitz übersetzen und kommen dann entlang der Pratzschwitzer Straße über Stadtbrücke, Brückenstraße (in Richtung Bahnhof), Klosterstraße, Rosa-Luxemburg-Straße wieder auf den Elberadweg. Elbaufwärts ist die Umleitung ab Elbeparkplatz über Brückenstraße, Stadtbrücke, Pratzschwitzer Straße und Fähre Altbirkwitz wieder auf den Heidenauer Elberad-

weg ebenso ausgeschildert. Die Gottleubabrücke wurde durch das Hochwasser im Jahr 2013 so stark geschädigt, dass keine Sanierung mehr möglich ist. Die Kosten für Abriss und Neubau betragen 825.000 Euro und werden vom Freistaat Sachsen sowie der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Beseitigung der Hochwasserschäden aus 2013 gefördert. (TGo)



Der Neubau der Kindereinrichtung in Copitz geht nach den Herbstferien in Betrieb
(Foto: Stadtverwaltung)

Neue Kindereinrichtung in Pirna-Copitz

Einrichtung bietet ab Herbst bis zu 186 Kindern einen Betreuungsplatz

Die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP) liegt mit ihren Bauarbeiten an einer der neuen Kindereinrichtungen für den Pirnaer Stadtteil Copitz voll im Zeitplan: Seit Mitte Juli ist der Rohbau des Gebäudes abgeschlossen, das Dach fertig gedeckt und alle Fenster sind eingebaut. Anfang September, so der derzeitige Baustand, wird schon das Gerüst fallen. Die Trockenbauwände im Innern des Gebäudes wurden ebenfalls bereits errichtet und werden nun verspachtelt. Die Rohinstallationen von Sanitär, Heizung und Elektro sind abgeschlossen. Aktuell bereiten die Firmen die Verlegung der Fußböden auf dem Heizestrich vor und führen Arbeiten an der Fassade aus. Es wurden darüber hinaus die Hausanschlussleitungen hergestellt und angeschlossen. Der Weg zwischen Schillerstraße und Spielplatz wird bis Ende August als Zufahrtsstraße ausgebaut sein. Zeitgleich verlaufen die Arbeiten zur Errichtung der Außenanlagen. Diese werden Mitte Oktober soweit beendet sein, dass die Einrichtung in Nutzung gehen kann.

Dabei legte die SEP als Bauherr gleich zu Beginn ein sportliches Tempo an den Tag: Nach nur drei Wochen Bauzeit stand bereits der Rohbau und es konnte Richtfest gefeiert werden. Seit Mitte Mai wurden dafür über 300 Einzelteile in Fertigteilbauweise montiert, bevor der Innenausbau startete. Das Gebäude wird nach Fertig-

stellung eine Länge von ca. 50 Meter, eine Breite von ca. 15 Meter haben und 6,50 Meter hoch sein. An den zentral verlaufenden Fluren der beiden Geschosse grenzen beidseitig die Gruppenräume. Ein großer Mehrzweckraum von über 100 m², Kinderküche, Hausaufgabenräume und ein Rückzugsraum sind die weiteren wesentlichen Bestandteile des neuen Bauwerks.

In der Kindertageseinrichtung können 186 Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren betreut werden. Die Stadt Pirna hat die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna GmbH mit dem Bau der Einrichtung beauftragt, welche diese dann an die Stadtverwaltung vermietet wird.

Die Gesamtkosten für das Vorhaben belaufen sich auf ca. 3 Mio. Euro. Die Einrichtung wird bereits nach den Herbstferien dieses Jahres in Betrieb gehen. Als langfristige Entwicklung ist für den Stadtteil Copitz neben dieser Maßnahme auch eine Entlastung durch den derzeitigen Neubau der neuen Kindertageseinrichtung auf der Prof.-Roßmäßler-Straße vorgesehen. Durch einen positiven verstärkten Zuzug und einen stabilen Trend der Geburten kam es zu steigenden Anmeldungen an der Diesterweg-Grundschule. Zusätzlicher Betreuungsbedarf entstand durch die Einrichtung der DAZ-Klassen. Als organisatorische und bauliche Konsequenz wird mittelfristig die Diesterweg-Grundschule auf eine 4-Zügigkeit ausgeweitet. (JNi)

Baumaßnahmen SWP/EVP

Realisierung im September 2017

Die nachfolgenden Baumaßnahmen werden im Auftrag der Stadtwerke Pirna GmbH und der Energieversorgung Pirna GmbH im Monat September durchgeführt.

- **Birkenweg, An der Sonnenlehne, Am Sonnenhag:** 2. Bauabschnitt – Verlegung eines Schmutzwasserkanals, Erneuerung der Trinkwasserleitungen
- **Breite Straße:** Hochwassermaßnahme 1. BA östliche Seite von B 172 bis Dohnaischer Platz, Auswechslung Mischwasserkanal mit Anschlusskanälen, Verlegen von Gas- und Trinkwasserleitungen
- **M.-Gorki-Straße und Teilbereich Siegfried-Rädel-Straße:** Hochwassermaßnahme bis Einfahrt Sandsteinwerke, Auswechslung Mischwasserkanal mit Anschlusskanälen
- **Siegfried-Rädel-Straße:** Erneuerung von Trinkwasserleitungen
- **Dohnaische Straße 3. und 4. BA:** Hochwassermaßnahme von Schmiedestraße bis Dohnaischer Platz, Stromleitungsarbeiten, Restleistungen Straßenbau
- **Bonnwitz Süd Ortslage An der Ilke, Bonnewitzer Berg, Hohensteiner Weg, Grundstraße:** Verlegung Schmutzwasserkanal
- **Ortslage Altbirkwitz:** Verlegung Schmutzwasserkanal, Abwasserdruckleitung und Zentralabwasserpumpwerk, Verlegung Trinkwasserleitungen
- **Ortslage Pratzschwitz, Pratzschwitzer Straße/An der Hopfendarre:** Verlegung Schmutzwasserkanal
- **Ortslage Krietzschwitz:** Verlegung Schmutz- und Teil-Regenwasserkanal, Verlegung von Trinkwasserleitungen, Stromleitungsarbeiten
- **An der Brückmühle:** Verlegung eines Schmutzwasserkanals
- **Söbrigener Weg:** Verlegung eines Schmutzwasserkanals
- **Liebstädter Straße Bereich geplante Brücke Ortsumfahrung:** Umverlegung Schmutz- und Regenwasserkanal
- **Graupa – Alte Gärtnerei:** Verlegung Schmutzwasserkanal
- **Rudolf – Renner-Straße:** Umverlegung einer Gasdruckregelanlage
- **Zehistaer Straße:** Erneuerung von Trinkwasserleitungen (UUU)

Synchron-Sprungweltmeister üben im Geibeltbad

Übung macht die Meister: Erik Seibt und Alexander Gorski

In den letzten Wochen wurde der 10-Meter-Sprungturm des Geibeltbades abends mehrmals von prominenten Gästen in Beschlag genommen. So auch am Dienstag dem 1. August. Die beiden Synchronspringer- und Kunstspringer-Weltmeister Erik Seibt und Alexander Gorski absolvierten ihre Sprungübungen im Geibeltfreibad in Pirna vom 10-Meter-Sprungturm. Übung macht die Meister, auch Synchronsprungweltmeister. Und so müssen die beiden Sportler stetig trainieren und üben, um auch bei der kommenden Masters-Weltmeisterschaft in Budapest wieder Weltmeistertitel mit nach Hause bringen zu können. Wegen Wartungsarbeiten in der eigentlichen Trainingsstätte, der DSC Springerhalle in Dresden weichen die Sportler auf den Zehner-Sprungturm in Pirna aus. Erik Seibt und Alexander Gorski gehören dem DSC 1898 e.V. Dresdner Sportclub an. In den Disziplinen Kunstspringen, Turmspringen und Synchronspringen errangen die Beiden zahlreiche nationale und internationale Preise.

Erfolgsbilanz der beiden Sportler:

- **2012:** Masters-WM Riccione/IT: Gold 10m-Turm – Alexander, Bronze 10m-Turm – Erik, Gold Synchron-10m-Turm – Alexander/Erik
- **2013:** Masters-EM Eindhoven/NL: Bronze 10m-Turm – Erik, Bronze 1m-Brett – Erik



Turmspringer im Geibeltbad (Foto: SWP)

- **2014:** Masters-WM Montreal/CA: Gold 1m-Brett – Alexander, Bronze 1m-Brett – Erik, Gold 10m-Turm – Erik, Gold Synchron-10m-Turm – Alexander/Erik
- **2015:** Masters-WM Kazan/RU: Gold 1m-Brett – Alexander, Silber 1m-Brett – Erik, Gold 3m-Brett – Alexander, Gold 10m-Turm – Erik, Silber 10m-Turm – Alexander, Silber Synchron-10m-Turm – Alexander/Erik

- **2016:** Masters-EM London/GB: Gold 10m-Turm – Alexander, Silber 10m-Turm – Erik, Bronze 1m-Brett – Alex
- Darüber hinaus wurden zahlreiche Dt. Meister- und Vizemeistertitel für den DSC 1898 e.V. bei den offenen nationalen Meisterschaften erkämpft. (UUU)

Stadtwerke bauen Abwasserkanäle auf dem Söbrigener Weg

Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes wird fortgesetzt

Am 21. August begannen die Stadtwerke mit der Abwassertechnischen Erschließung des Söbrigener Weges und Anschluss dessen an das zentrale Abwassernetz der Stadt Pirna. Voraussichtlich werden diese Arbeiten bis Mitte November 2017 andauern. Während der Bauarbeiten bleibt der Söbrigener Weg überwiegend befahrbar. Gebaut wird mit einer halbseitigen Straßensperrung. Der Verkehr wird an der Baustelle vorbei geleitet. Der Kreuzungsbereich Söbrigener Wege/Otto-Gedlich-

Straße wird für ca. zwei Wochen voll gesperrt. Die Anwohner wurden schriftlich über die Baumaßnahme informiert. Im Zuge der Bauarbeiten werden ca. 230m Schmutzwasser- und ca. 110m Regenwasserkanal neu errichtet. Es entstehen sieben Abwasserhausanschlüsse. Mit der Maßnahme arbeitet die SWP an der Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Pirna. Die SWP hat die Baufirma Tief- und Rohrleitungsbau Pirna GmbH mit der Bauausführung beauftragt. (UUU)

Mord im Geibeltbad – nur gespielt

Filmdreh des neuen Tatort Dresden „Déjà vu“ im Geibeltfreibad

Am 19. Juli drehte das Filmteam der Wiedemann & Berg Television GmbH & Co.KG im Auftrag des Mitteldeutschen Rundfunks Szenen für den neuen Tatort Dresden mit dem Namen „Déjà vu“. Aus diesem Grund war das Geibeltfreibad trotz besten Badewetters gantztägig geschlossen. Nach Auswahl mehrerer Bäder in Sachsen ist die Wahl für den Filmdreh auf das Pirnaer Geibeltbad gefallen. Die Handlung des Krimis spielt allerdings in Dresden. Aus diesem Grund haben die Filmleute das Geibeltbad kurzerhand umbenannt in „Bad Johannstadt“. Im neuen Tatort geht es darum, einen Mord an einem neunjährigen Jungen aufzuklären und den Missbrauch an weiteren Kindern zu verhindern. Am Set waren die Darsteller Alice Dwyer, Nils Bruno Schmidt und Jörg Malchow vor Ort. Wann die Tatortfolge fertig gestellt sein wird und die Ausstrahlung des Streifens beginnt, steht leider noch nicht fest. (UUU)

Reinigung im Geibeltbad

Badehalle und Sauna im September geschlossen

Die Stadtwerke Pirna GmbH führen vom 4. bis 22. September die Großreinigung im Geibeltbad durch. Dabei sind Badehalle und Sauna komplett geschlossen. Während der Schließzeit wird die alljährliche Großreinigung des Innenbadbereiches durchgeführt. Es stehen Wartungs- und Reparaturarbeiten der Badtechnik auf dem Programm. Die Heizungsanlage des Bades wird umgebaut und auf Fernwärme umgerüstet. Zudem wird ein neues, effektiveres Blockheizkraftwerk angeschlossen, das das Bad mit Strom und Wärme versorgt. Die Schließzeit wird genutzt, um das Kassensystem zu erneuern. Neben neuer Computertechnik werden neue Drehkreuze und Kassenautomaten installiert. Am 23. September ab 10:00Uhr öffnet das Bad wieder wie gewohnt seine Pforten. Bade- und Saunalandschaft können dann wieder in vollem Umfang von den Besuchern genutzt werden. (UUU)

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Malkurs mit Volker Lenkeit

Ein augenöffnender Tag in den Fußstapfen von Richard Wagner und den Dresdner Romantikern unter der fachlichen Anleitung des Dipl. Malers und Grafikers und Schülers von Gerhard Kettner, Volker Lenkeit. Die Teilnehmer versuchen, die Natur mit den Augen Richard Wagners zu sehen, werden zeichnend die Natur erleben und sich mit Stift und Pinsel die Eigenheit der urwüchsigen Landschaft aneignen, die nichts von ihrer Romantik eingebüßt hat. Auf Grund der Sperrung des Wanderweges im Liebenthaler Grund ab der Buswendeschleife, beginnt der Malkurs dieses Mal an der Daubemühle.

Mitzubringen sind Zeichenmaterialien (Bleistift, evtl. Feder und Tusche, Pinsel und Aquarellfarben), Papier und Zeichenunterlage sowie die Verpflegung für den Tag. Dauer circa sechs Stunden.

■ **Sa, 26.08. | 10:00 Uhr | Richard-Wagner-Stätten**

Eintritt: 20 €, Treff: Daubemühle

Wagner für Kinder: Tristan und Isolde

Mit „Tristan und Isolde“ kommt Wagners siebentes und giftigstes Musikdrama als Kinder-Fassung auf die Bühne der Richard-Wagner-Stätten im Jagdschloss Graupa. Ein Zaubersrank macht „Tristan und Isolde“ zum berühmtesten Liebespaar der Operngeschichte. Das Stück spielt in Irland und Cornwall, auf hoher See, in Schlössern und Burgen. Könige, Ritter und Knapen bevölkern die Bühne, zu einer Musik, die verführt und in die Irre führt.

Am Beginn der 60-minütigen Aufführung steht eine kindgerechte Einführung in die Welt des Musiktheaters mit Vorstellung der Sänger und ihrer Rollen. Die Pianistin Irina Roden illustriert die für Kinder geschriebe-



Zeichnung *Tristan und Isolde*

ne Fassung der Oper am Flügel. Sänger der Semperoper und der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ präsentieren die schönsten Passagen aus Tristan und Isolde. Dabei werden Asena Aktop als Isolde, Yi Zhi als Tristan, Martin Schubert als König Marke und Anna Semenow als Brangäne zu erleben sein. Die Chorszenen werden vom Kammerchor der Anna-Magdalena-Bach-Grundschule aus Leipzig gesungen. Ebenso wie die Aufführungen von „Lohengrin“ und „Der Fliegende Holländer“ soll auch diese Kinderoper jungen Hörern die Ohren für klassische Musik öffnen. Alle Kinder aus dem Publikum sind eingeladen, mitzumachen.

■ **So, 27.08. | 15:00 Uhr | Richard-Wagner-Stätten**

Eintritt: 14 €, ermäßigt 10 €, Kinder 5 €

STADTMUSEUM PIRNA

Veduten, Panoramen, Horizonte

Die Landschaftsmalerei vom Barock über Empfindsamkeit und Romantik bis zum Ende des 19. Jahrhunderts lebt vom Wechsel der Blickpunkte auf die Natur: Wechselnde Perspektiven wie Auf-, Über-, Umsichten, Einblicke, Überblicke oder nah gesehene Details zeugen von der jeweiligen Sicht auf die Welt. Ein „Spaziergang“ mit der Ausstellungskuratorin und

Dresdner Kunsthistorikerin Dr. Anke Fröhlich-Schauseil durch 200 Jahre sächsische Kunstgeschichte. Der Eintritt berechtigt zu einem weiteren Museumsbesuch innerhalb eines Monats.

■ **Mi, 06.09. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum**

Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

Buchsommer-Abschlussparty

543 Schüler der Klassen 5 bis 7 nahmen in diesem Jahr am „Buchsommer Sachsen“ in Pirna teil. Dabei waren die Mädchen mit knapp 57 % stärker vertreten. Mehr als ein Viertel der Kinder war zum ersten Mal in der Bibliothek und meldete sich neu an. Damit konnten durch das Buchsommerprojekt 141 neue Leser in der Pirnaer Stadtbibliothek gewonnen werden.

Um den Spaß am Lesen und der Bibliothek weiter aufrecht zu erhalten, gibt es für alle Teilnehmer am 2. September eine große Buchsommer-Abschlussparty im Zollhof, direkt neben der Stadtbibliothek. Nach der Eröffnung um 14:00 Uhr mit DJ Steffen Klinker wird ein Mittelalterspektakel angeboten. Der Verein „Mittelpunkt Buch“ bietet alte Kampfsporttechniken, eine Seilerei, die Herstellung von Wappen, Schieferdrucktechnik zum Ausprobieren, das Schmieden von Kupfernägeln auf Steckstuhl und Amboss an. Außerdem kann der eigene Keltenschmuck aus der Wikingerzeit hergestellt werden. Als Höhepunkt zeigen die Initiatoren eine historische Kampfkunstshow. Zur Stärkung gibt es Kuchen, Zuckerwatte, Popcorn und Fassbrause. Am Glücksrad erwarten die Besucher tolle Preise, die von verschiedenen Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden. Wer möchte, kann seine ersten Fahrversuche in einem Fahrsimulator starten.

Im Anschluss an das umfangreiche Programm werden die Zertifikate überreicht. Außerdem bekommen die Kinder ihre Logbücher zurück, um diese den Deutschlehrern vorlegen zu können.

Für eine bessere Vorbereitung ist es wichtig, dass alle Buchsommer-Kinder sich bis zum 25. August für die Abschlussparty

anmelden und die Anzahl ihrer Gäste mitteilen. Die Anmeldung erfolgt in der Stadtbibliothek (Frau List/Frau Blasche, 03501 556-375, stadtbibliothek@pirna.de).

■ **Sa, 02.09. | 14:00 Uhr | Stadtbibliothek**

Eintritt frei, Anmeldung bis 25. August

Termine:

- Mi, 30.08. | 16:00 Uhr | Vorlesestunde für Bücherminis ab 3
- Do, 07.09. | 9:00 Uhr | Tagesmuttertreff – auch für -vatis
- Fr, 08.09. | bis 22:00 Uhr | Lange Bibliotheksnacht zur Einkaufsnacht
- So, 09.09. | 10:00 – 13:00 Uhr | Denkmaltag mit Hausführung um 11:00 Uhr

BASTIONENPIRNA

Wandelkonzert

Den diesjährigen Skulpturensommer auf besondere Art und Weise erleben, kann man beim musikalischen Wandelkonzert. Die Dresdner Künstlerin flaniert dabei mit den Besuchern durch die Ausstellung, die anlässlich des 150. Geburtstages von Käthe Kollwitz zusammengestellt wurde und unter anderem auch Werke großer deutscher Künstler wie Käthe Kollwitz, Ernst Barlach, Gustav Seitz, Will Lammert, Fritz Cremer und auch Waldemar Grzimek zeigt. Im Anschluss an die künstlerische Darbietung von Frau Jahns, führt die Kuratorin Frau Christiane Stoebe höchst persönlich durch die Ausstellung und erklärt so manch Wissenswertes zu den ausgestellten Kunstobjekten und deren Schöpfern.

■ **Sa, 02.09. | 11:00 Uhr | Bastionen Festung Sonnenstein**

Eintritt: 12 €, ermäßigt 10 €, Schüler/Studenten 5 €

TOURISTSERVICE PIRNA

Pirna und die Reformation in Sachsen

„Sobald das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt“ so lautet der

Satz, mit dem Johann Tetzel Ablasshandel in einer ganz speziellen Art und Weise betrieben haben soll, welche auch den Anlass für Luthers Thesenanschlag gab. Aber auch andere wichtige Protagonisten aus der Reformationszeit haben eine Verbindung nach Pirna. Entlang der steinernen Zeugen aus dieser Zeit beinhaltet die besondere Stadtführung unter anderem die Besichtigung der Stadtkirche St. Marien und der original erhaltenen Bohlenstube (1381) in Tetzels Geburtshaus.

■ **So, 27.08. | 11:00 Uhr | Altstadt**

Eintritt: 6 €, Treff: TouristService

Schlossführung lüftet Kuppelgeheimnis

Auch im September bietet der TouristService Pirna wieder eine Hausführung der besonderen Art durch das Schloss Sonnenstein an. Besichtigt werden dabei zum Beispiel der Archivlesesaal und der Kreistagssaal. Ein fachkundiger Gästeführer berichtet über die Geschichte des Bauwerks. Die Besucher erhalten seltene Einblicke, beispielsweise in die Kuppel oberhalb des Kreistagssaals. Dort sind die ehemaligen Wasserspeicher der Heil- und Pflegeanstalt Sonnenstein aus dem 19. Jahrhundert als technisches Denkmal erhalten.

Wer die Chance nutzen möchte, einmal die Räume des heutigen Landratsamtes bzw. die Architektur und Historie der ehemaligen Festung Sonnenstein zu besichtigen, sollte sich um 16:00 Uhr am Brunnen im Schloßhof einfinden. Die Tour dauert circa 90 Minuten.

■ **Fr, 01.09. | 16:00 Uhr | Schloss Sonnenstein**

Eintritt: 6 €, Treff: Brunnen Schlosshof

VERANSTALTUNGSBÜRO

Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer

Das Heimatspiel „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“, welches Verfasser und Spielleiter Alfred Wagner 1934 erstmalig auf die Bühne brachte, erzählt

die Geschichte des mutigen Apothekers, der die Stadt im 30-jährigen Krieg vor der Einäscherung bewahrte. Am Abend des 22. September 1639 verbreitete sich das Gerücht, der schwedische General Banér werde bei seinem Abzug die Stadt Pirna völlig niederbrennen. Der Rat verfasste daraufhin nach Beratung mit Vertretern der Bürgerschaft ein Schreiben an Banér mit der Bitte um Schonung. Der Feldherr aber zerriss den Bittbrief und gab die Anweisung, innerhalb von zwei Stunden die Stadt zu verlassen, wenn die Bürger nicht mit Frau und Kind verbrennen wollen. Auf Knien baten die städtischen Vertreter vergebens um Erbarmen. Die Schweden drangen erneut in die Stadt, plünderten das noch verbliebene Gut und rissen Teile der Stadtbefestigung nieder. Daraufhin



Heimatspiel „Der Retter“

wurde der Apotheker Theophilus Jacobäer als Vertreter der Bürgerschaft erkoren, nach Dresden zu reiten. Er sollte der mit der schwedischen Königsfamilie befreundeten Magdalena Sibylla, der Gemahlin des sächsischen Kurprinzen, einen Bittbrief übergeben, damit diese sich gegenüber Banér für die Schonung der Stadt einsetze. Die Mission gelang und Jacobäer kehrte am Morgen des 25. September mit einem Schreiben der Kurprinzessin zurück, welches er Banér übergab. Der schwedische General ließ von seinem angekündigten Zerstörungswerk ab.

Der gleichnamige Verein macht dabei mit einer Spielerschar von ca. 90 Personen in historischen Kostümen Geschichte als Amateur-Theater open-air auf dem Pirnaer Marktplatz lebendig.

■ **Sa, 09.09. | 17:00 Uhr | Marktplatz**

■ **So, 10.09. | 11:00 Uhr | Marktplatz**

Eintritt frei, www.pirna.de

Bekanntgabe von Eintragungen in die Bestandsverzeichnisse der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Pirna

Genauere Bezeichnung der Straße:

■ **A – Wirtschaftsweg zur Obstscheune**

■ **B – Querweg Krietzschwitz**

■ Stadt/Gemeinde: Große Kreisstadt Pirna

■ Landkreis: Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

■ **1. Anlass:** Im Verfahren der Ländlichen Neuordnung Struppen wurden durch den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge die genannten Feldwege ausgebaut und durch den Landkreis als solche gewidmet. Die Bekanntgabe der Widmungsverfügung erfolgte im Pirnaer Anzeiger 04/16 am 24.02.2016.

■ **2. Inhalt der Eintragung:** A – Der Feldweg „Wirtschaftsweg zur Obst-

scheune“ verläuft vollständig und auch teilweise über die Flurstücke: 215 und 263 der Gemarkung Krietzschwitz und 40/a, 41 und 159 der Gemarkung Ebenheit. Anfangspunkt ist die Einmündung in die B 172, ca. 200 m westlich vor der Ortslage Krietzschwitz. Endpunkt ist die Einmündung mit Wendepunkt in die Straße Ebenheit, bei Hausnummer 8.

B – Der Feldweg „Querweg Krietzschwitz“ verläuft vollständig und auch teilweise über die Flurstücke: 151/5, 152, 157, 163, 168, 176, 181/6, 193, 195, 196, 215 und 263 der Gemarkung Krietzschwitz. Anfangspunkt ist die Einmündung in einen privaten Feldweg an der Gemarkungsgrenze Struppen. End-

punkt ist die Einmündung in den Wirtschaftsweg zur Obstscheune.

Baulastträger für die Feldwege ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung der Weg verläuft, Stadt Pirna und Gemeinde Struppen.

Die Eintragungsverfügungen, die Bestandsverzeichnisse, einschließlich Lageplan, für die benannten Feldwege liegen während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Pirna, Fachdienst Tiefbauverwaltung, Am Markt 10, Stadthaus IV, Zimmer 002 aus.

Pirna, 10.08.2017

Kerstin Westermann
Fachgruppenleiterin Tiefbau

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Pirna nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung der Baugenehmigung für das Vorhaben „Sanierung, Modernisierung und Umbau einer denkmalgeschützten Villa zu Mietwohnungen“ – Postweg; Gemarkung Pirna; Flurstück 1349/1

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186) wird Folgendes bekannt gemacht: Der Fachdienst Bauordnung der Stadtverwaltung Pirna als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 12.07.2017 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 185-17-03 im Verfahren nach § 63 Sächs-BO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

1. Die Baugenehmigung für das Vorhaben: Sanierung, Modernisierung und Umbau einer denkmalgeschützten Villa zu Mietwohnungen auf dem Grundstück: Postweg; Gemarkung Pirna; Flurstück 1349/1 wird unter Nebenbestimmungen erteilt.
2. Die Baugenehmigung enthält Bedingungen und Auflagen.
3. Mit der Baugenehmigung wurden Abweichungen gemäß § 67 Abs. 1 Sächs-BO erteilt.
4. Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Die Baugenehmigung enthält folgende



Bauvorhaben „Sanierung, Modernisierung und Umbau einer denkmalgeschützten Villa zu Mietwohnungen“: Grenzen des Baugrundstückes Flurstück 1349/1 Gemarkung Pirna (Postweg) (Abbildung: Stadtverwaltung)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen den Bescheid ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, 01796 Pirna, zu erheben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist bei der Stadtverwaltung Pirna eingegangen ist. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Fachdienst Bauordnung und Denkmalschutz der

Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 10/Innenhof, 01796 Pirna während nachfolgender Sprechzeiten unter Vorlage des Eigentumsnachweises des benachbarten Grundstücks eingesehen werden.

- Mo. nach Vereinbarung
- Di. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
- Do. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
- Fr. nach Vereinbarung

Pirna, 23.08.2017

Steffen Möhrs
Fachgruppenleiter Stadtentwicklung

Bekanntmachung

über das Recht zur Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Große Kreisstadt Pirna wird in der Zeit vom 4. bis 8. September 2017 während folgender Öffnungszeiten

- Montag 8:00 bis 16:00 Uhr
- Dienstag 8:00 bis 19:00 Uhr
- Mittwoch 8:00 bis 16:00 Uhr
- Donnerstag 8:00 bis 19:00 Uhr
- Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, Wahlbüro 1. Etage für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Wahlbüro ist barrierefrei erreichbar. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Angaben überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtge-

rät möglich.

Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. bis 8. September 2017, spätestens am 8. September 2017 bis 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, Fachgruppe Zentrale Steuerung, Zimmer 125 Einspruch gemäß § 22 BWO einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 158 – Landkreis Sächsische Schweiz/Ostertagebirge

durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elekt-



ronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter

Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises
- einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie

der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Pirna, 23.08.2017

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

der erfüllenden Gemeinde Pirna im Namen der Mitgliedsgemeinde Dohma über das Recht zur Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Dohma wird in der Zeit vom 4. bis 8. September 2017 während folgender Öffnungszeiten

- Montag 8:00 bis 16:00 Uhr
- Dienstag 8:00 bis 19:00 Uhr
- Mittwoch 8:00 bis 16:00 Uhr
- Donnerstag 8:00 bis 19:00 Uhr
- Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, Wahlbüro 1. Etage für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Wahlbüro ist barrierefrei erreichbar. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Angaben überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für

die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. bis 8. September 2017, spätestens am 8. September 2017 bis 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, Fachgruppe Zentrale Steuerung, Zimmer 125 Einspruch gemäß § 22 BWO einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das

Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 158 – Landkreis Sächsische Schweiz/Ostertagebirge durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter
- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerver-

zeichnung nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,
b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18:00 Uhr, bei der erfüllenden Gemeinde Pirna mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm

bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises
- einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der erfüllenden Gemeinde Pirna vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.
Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Pirna, 23.08.2017
Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Sitzungsplan für den Monat September 2017

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Dienstag, 12.09.2017, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa	Versammlungsraum Turnhalle
Dienstag, 19.09.2017, 18:00 Uhr	Strategie- und Finanzausschuss	Volckamersaal
Donnerstag, 21.09.2017, 18:00 Uhr	Ausschuss für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten	Volckamersaal
Montag, 25.09.2017, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz	Ratssaal des Ortschaftsrates
Donnerstag, 28.09.2017, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils zehn Tage vor der Sitzung ortsüblich

- am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
- im Ortsteil Graupa am Tschakowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
- im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 198a (vor der Kindertagesstätte)

im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 23.08.2017
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de

Bekanntmachung des Beschlusses der 4. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses Dohma

am 08.08.2017

Verwaltungsumlage für das Haushaltsjahr 2016 hier: Abrechnung

Der Gemeinschaftsausschuss stimmt der vorgelegten Abrechnung der Verwaltungsumlage Dohma für das Haus-

haltsjahr 2016 zu.

Beschluss-Nr.: 17/0679-10.0

Pirna, 08.08.2017

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Dohma

In der 29. Sitzung des Gemeinderates am 10.08.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Bauleistung „Hochwasserschadensbeseitigung 2013 – Gewässer II. Ordnung; Instandsetzung Durchlass am Feld- und Wanderweg nahe Steinsägeweg“

Der Zuschlag hinsichtlich der Baumaßnahme „Hochwasserschadensbeseitigung 2013 – Gewässer II. Ordnung; Instandsetzung Durchlass am Feld- und Wanderweg nahe Steinsägeweg“ wird an die LLB GmbH aus 01257 Dresden vergeben.

Beschluss-Nr.: 17/0118-68.2

Dohma, 10.08.2017

Heinemann, Bürgermeister

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in den Anlagen (Stand: 28.07.2017) aufgeführten Spenden werden angenommen.

Beschluss-Nr.: 17/0119-20.1

Beschluss-Nr.: 17/0117-68.2

Dohma, 10.08.2017

Heinemann, Bürgermeister

Dohma, 10.08.2017

Heinemann, Bürgermeister

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Bauleistung „Hochwasserschadensbeseitigung 2010 – Gewässerverlauf des Dohmaer Wassers: Instandsetzung Schadstellen DW 01 bis 03“

Der Zuschlag hinsichtlich der Bauleistung „Hochwasserschadensbeseitigung 2010 – Gewässerverlauf des Dohmaer Wassers: Instandsetzung Schadstellen DW 01 bis 03“ wird an die LLB GmbH aus 01257 Dresden vergeben.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 28. September 2017 um 19:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Dohma, Zum Heideberg 18, Versammlungsraum 1. Etage, statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Ortsteilen Dohma, Cotta und Goes an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde bzw. im Ratsinformationssystem unter www.pirna.de.

Übersicht Spendeneingänge

Verwendungszweck	Spende in EUR in Höhe von	Produkt / Konto
Kindergarten Dohma	11,05	36510.50110000
Gesamtsumme	11,05	

Anlage 1 – öffentlich zur DBV-17/0119-20.1 (Stand: 28.07.2017)



www.stadtrat.pirna.de

Bekanntmachung

Vorherige Ankündigung über beabsichtigte Unterhaltungsmaßnahmen nach § 32 (1) Pkt. 1 und § 31 (1) Pkt. 1 und 2 in Verbindung mit § 38 Pkt. 1 und 2 Sächsisches Wassergesetz in der aktuellen Fassung vom 12.07.2013 durch die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Oberes Elbtal, vertreten durch die Flussmeisterei Gottleuba, An der Talsperre 1, 01816 Bad Gottleuba-Berggießhübel

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Oberes Elbtal, vertreten durch die Flussmeisterei Gottleuba als Unterhaltungslastpflichtige der Gottleuba und Seidewitz (Gewässer 1. Ordnung) kündigt hiermit den Eigentümern der angrenzenden Flurstücke nach § 32 (1) Pkt. 1 und § 31 (1) Pkt. 1 und 2 in Verbindung mit § 38 Pkt. 1 und 2 SächsWG folgende duldungspflichtige Maßnahmen an: Es erfolgt eine Grasmahd sowie eine Beseitigung des Strauchwerkes im Gewässerprofil und auf dem Gewässerrandstreifen der Gottleuba und der Seidewitz. Die Arbeiten erstrecken sich auf die OL Pirna. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt in Abhängigkeit der Witterung, im Zeitraum Mitte September bis Ende November 2017. Ein beauftragtes Unternehmen wird die Arbeiten für die Landestalsperrenverwaltung Sachsen, Betrieb Oberes Elbtal, durchführen.

Gottleuba, 09.08.2017

Fabig, Flussmeister
Flussmeisterei Gottleuba

Arbeitslosengeld online beantragen

eService der Bundesagentur für Arbeit

Unter dem Motto „Online gehen statt Schlange stehen!“ können Kunden online Anträge stellen, Änderungen mitteilen oder ihr Bewerber-Profil bearbeiten. Das erspart Wartezeit, Portogebühren und die Kunden haben die Gewissheit über die Vollständigkeit ihrer Unterlagen, da sie eine Eingangsbestätigung erhalten. Die Bundesagentur für Arbeit bietet ihren Kunden einen breit gefächerten Online-Service an. So ist es möglich sich online arbeitsuchend zu melden, einen Antrag auf Arbeitslosengeld zu stellen oder auch sich in Arbeit abzumelden. Alternativ kann der Antrag auf Arbeitslosengeld auch zu Hause ausgefüllt, ausgedruckt und per Post der Agentur für Arbeit zugestellt werden. Voraussetzung für den Online-Antrag ist, dass die persönlichen Daten des Kunden bereits der Arbeitsagentur bekannt sind. Die Arbeitsuchendmeldung kann online über die Jobbörse, telefonisch in den Servicecentern der Bundesagentur oder persönlich in den Agenturen vor Ort erfolgen. Die Arbeitslosmeldung hingegen muss persönlich in der Arbeitsagentur vorgenommen werden. Ist der Antrag bearbeitet, kann Ihnen der Bescheid, nach vorheriger Zustimmung, online zur Verfügung gestellt werden. Dennoch erhalten Sie diesen auch weiterhin in Papierform per Post. „Meine eServices“ der Bundesagentur für Arbeit hat noch weitere Angebote. Sie können Anträge auf Insolvenzgeld und auf

Berufsausbildungsbeihilfe online stellen. Weiterhin besteht die Möglichkeit Veränderungen auf diesem Weg bekannt zu geben. Nicht nur die Bescheinigung über Nebeneinkommen oder die Bescheinigung bei Arbeitsunfähigkeit können Sie online einreichen sondern auch Adressänderungen und Änderungen zu Ihrer Bankverbindung. Auch Ortsabwesenheit können Sie über „Meine eServices“ beantragen. Sie erhalten dann per E-Mail eine Rückantwort, ob die Ortsabwesenheit angetreten werden darf.

Andere Online-Angebote haben sich in der Vergangenheit bereits etabliert. So der gemeinsame Bewerber-Account in der Jobbörse. Arbeitsuchende haben die Möglichkeit, von zu Hause aus ihre Bewerberdaten für die Jobsuche zu bearbeiten. Zusätzlich ermöglicht das Online-Konto eine vertrauensvolle, papierlose Kommunikation mit dem Arbeitsvermittler oder Berufsberater und einen schnellen Kontakt zu künftigen Arbeitgebern. Weiterhin kann der Nutzer aus dem eigenen Bewerberprofil heraus nach freien Stellen suchen und rund um die Uhr Vermittlungsvorschläge abrufen. Kunden die bereits bei der Arbeitsagentur registriert sind, können Zugangsdaten für den Bewerber-Account unter 0800 4555500 beantragen. Weitere Informationen unter www.arbeitsagentur.de/eService

Iris Hoffmann, Agentur für Arbeit

ZAOE erinnert an zweite Abschlagszahlung

Abfallgebühren werden Ende September fällig

Am 29. September wird die zweite Abschlagszahlung der Abfallgebühren fällig. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) bittet alle Gebührenzahler um pünktliche Bezahlung.

Jeweils zirka drei Wochen nach Fälligkeit wird der ZAOE die Säumigen schriftlich mahnen. Dafür gibt es eine Mahngebühr von fünf Euro. Drei Wochen nach dem Mahnschreiben müssen dann Maßnahmen zur Zwangsvollstreckung eingeleitet werden. Betroffene, die Probleme mit der Zahlung haben, sollten rechtzeitig in der Geschäftsstelle vorsprechen, um gemeinsam mit dem ZAOE nach Lösungen zu suchen, zum Beispiel Ratenzahlung.

Ein gutes Mittel, die Zahlungen nicht zu vergessen, ist das Abbuchen der Beträge vom Konto. Ein entsprechender Vordruck ist im Internet unter www.zaoe.de unter dem Button Formulare zu finden. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, diese zu widerrufen.

Ilka Knigge, Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal



Service-Telefon 0351 4040450
Internet www.zaoe.de
E-Mail info@zaoe.de

Pirna – Weihnachten wie gemalt

Canalettomarkt sucht Pirnaer Weihnachtskind 2017

„Wer wird das Pirnaer Weihnachtskind 2017?“, lautet die zentrale Frage. Auch wenn die Weihnachtszeit derzeit weit entfernt klingt, ein Blick in den Kalender verrät, dass der Canalettomarkt in gut 100 Tagen seine Pforten öffnet. Höchste Zeit also, die Suche nach dem diesjährigen Boten der städtischen Weihnachtskampagne „Pirna – Weihnachten wie gemalt“ zu starten. „Alle sind herzlich eingeladen, sich zu bewerben und der Pirnaer Weihnachtskampagne ein Gesicht zu verleihen“, so Klaus-Peter

Hanke, Oberbürgermeister der Stadt Pirna. Der oder die Nachfolgerin von Julius (2014), Kathy June (2015) und Maja (2016) wird zur Weihnachtszeit wieder Plakate, Flyer und Postkarten zielen.

Teilnahmebedingungen „Pirnaer Weihnachtskind 2017“

■ Einsendung von mindestens zwei Portraitfotos und unter Angabe der Kontaktdaten (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Wohnort)

■ Voraussetzung ist ein Alter zwischen vier und neun Jahren

■ Bewerbung bis 31. August per E-Mail an weihnachten@zzdd.de (Betreff: Weihnachtskind Pirna)

Kampagnen-Fotoshooting mit dem neuen Pirnaer Weihnachtskind findet dann noch im September statt. Nicht nur auf sämtlichen Werbemitteln wird es präsent sein, sondern auch kleine Termine wie die Eröffnung des Canalettomarktes wahrnehmen.

Thoralf Gorek, Zastrow + Zastrow GmbH

Leseüberraschung für Pirnas Erstklässler

Pirnaer Buchhandlung verteilt 500 Lesetüten an ABC-Schützen

Nachdem letztjährigen Erfolg der Lesetüte für unsere Erstklässler hat die Buchhandlung Steve Gladrow, die Lese-Rechtschreib-Schule Pirna von Frau Scherber-Friedrich und die Barmer im Einsatz für die Leseförderung diese Tradition nun fortsetzen und ausbauen können. 500 Lesetüten für frisch gebackene Erstklässler aller Grund- und Förderschulen der Stadt Pirna, gefüllt mit einem Erstlesebüchlein, einem lustigen Lesezeichen, einem Nothilfepass, einem Stundenplan und einem Brief an die Eltern konnten in diesem Jahr verteilt werden.

Das Buch, das sich speziell an Leseanfänger richtet, wird dabei von den Kinderbuchverlagen Arena und Oetinger zur Verfügung gestellt, die extra für dieses Projekt Sonderausgaben eines Erstlese-Titel haben drucken lassen. Das Besondere an den Lesetüten ist die individuelle Gestaltung: Die jetzigen Zweitklässler aller Grund- und Förderschulen der Stadt Pirna haben die Tütenrohlinge am Ende des vergangenen Schuljahres für die neuen ABC-Schützen ganz individuell bemalt und gestaltet.

Zum Schuljahresbeginn verteilte der Inhaber der Pirnaer Buchhandlung Steve Gladrow, die gefüllten und liebevoll gestalteten Lesetüten mit den stolzen Lesetüten-Künstlern an die Kinder der neuen ersten Klassen. Sicherlich erinnert sich das eine oder andere Schulkind in der zweiten Klasse noch daran, dass Lesenlernen gar nicht so einfach ist. Das ist auch die Idee hinter dieser Leseförderaktion, denn sehr schnell wird die Begeisterung von Erstklässlern gebremst, wenn sie merken, dass Lesenler-



*Lesetütenaktion für Erstklässler
(Foto: Buchhandlung Gladrow)*

nen ein mühsamer Prozess ist. Für ein Kind haben Lernerfolge am Schulanfang den Charakter von Lebenserfolgen – mit allen damit verbundenen Konsequenzen für das Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen. Deshalb sollte eine Förderung immer dann einsetzen, wenn man Probleme bemerkt. Die Lese-Rechtschreib-Schule Pirna ist seit 20 Jahren Partner im Überwinden von Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben. Eltern müssen ihr Kind bei dieser Aufgabe begleiten und unterstützen. Ein Dankeschön gilt allen Beteiligten die bei der Gestaltung und Ausführung des Lesetütenprojektes mitgeholfen haben.

Steve Gladrow, Pirnaer Buchhandlung

Jubel, Trubel, Heiterkeit

Großes Kinderfest auf dem Thälmannplatz

Der HANNO e.V. organisiert erneut das spektakuläre Kinderfest auf dem Pirnaer Thälmannplatz. Alle Kinder und Familien sind am 6. September ab 14:00 Uhr herzlich eingeladen. Neben einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm mit Tanz, Musik sowie Gesang von Pirnaer Vereinen und Nachwuchstalenten, werden auch wieder große und kleine Kinder zum Mitmachen und Ausprobieren animiert. Es können u. a. das HANNO-Spielmobil, eine Hüpfburg, ein Bastelangebot der Erziehungs- und Familienberatungsstelle vom DRK Pirna oder der Roller- und Fahrradparcours der Verkehrswacht Sächsische Schweiz genutzt werden. Überall gibt es die Möglichkeit zu spielen oder sich schminken zu lassen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt zum Kinderfest ist kostenfrei. Wir freuen uns zahlreiche Kinder, Familien und Horteinrichtungen auf dem Thälmannplatz in Pirna begrüßen zu dürfen.

Lydia Jähnichen, HANNO e.V.



25 Jahre Sächsische Weinstraße

Weinfest in Pirna am 9. September von 15:00 bis 23:00 Uhr im Klosterhof

Im Jubiläumsjahr „25 Jahre Sächsische Weinstraße“ organisieren die Pirnaer Weinfreunde erstmals das Weinfest in Pirna mit dem Motto „Weine entlang der Sächsischen Weinstraße genießen.“ Winzer Winn aus Pirna, Winzer Sauer aus Pillnitz, Winzer der Weingüter Aust und Fourré aus Radebeul schenken ihre Weine aus. Sogar Wein des Weingutes Kupska aus den Böhmischem Anbaubereichen ist zu

haben. Ergänzt wird das Weinfest durch ein umfangreiches Angebot an Speisen und weiteren Produkten der Region. Ein Bühnenprogramm gibt dem Fest den Rahmen. Zu erleben sind unter anderem die gegenwärtige Sächsische Weinkönigin Friederike Wachtel oder eine ihrer Weinprinzessinnen und die ehemalige Sächsische Weinkönigin Katja Riedel aus Pirna. Winzer sprechen über ihre Liebe zum Wein

und brechen eine Lanze für den Weinanbau. Bei einem Gewinnspiel zur Sächsischen Weinstraße kann man zum Thema passende Preise erringen. Live-Musik gibt es 15:00 bis 18:00 Uhr von TAM-TAM Combony und 19:00 bis 23:00 Uhr von Blue Alley.

Sie sind herzlich eingeladen!

Bernd Schlag, Pirnaer Weinfreunde e.V.

Sophie Leupold wird Vize-Weltmeisterin im Doppelvierer

Pirnaer Ruderverein 1872 e.V. bei Junioren-WM in Litauen erfolgreich

Die Rudersaison 2017 als Berg- und Talfahrt: erst der Sieg bei den deutschen Kleinbootmeisterschaften, im Mai dann der Gewinn des Europameister-Titels im Juniorinnen-Einer, dann gesundheitliche Rückschläge. Leupold verpasste bei den deutschen Meisterschaften die Nominierung für den Einer für die Weltmeisterschaften, erkämpfte sich dafür einen der begehrten Plätze im Doppelvierer. Durch einen erneuten gesundheitlichen Rückschlag stand auch dieser Platz auf der Kippe, erst im letzten Moment wurde sie endgültig nominiert. Das Team Menzel, Kuhnert, Bachmann und Leupold, besetzt mit drei Europameisterinnen geht als einer der Favoriten in die diesjährigen Junioren-Weltmeisterschaften, die vom 3. bis 6. August in Trakai/Litauen ausgetragen wurden. Vom Vorlauf über das Halbfinale präsentierte sich das Team souverän, zog sicher in das A-Finale ein und wollte sich dort schließlich auch einen Platz auf dem Treppchen sichern. Anhand der Vorergebnisse wurde bereits deutlich, dass

Deutschland und Rumänien die stärksten Titelanwärter sein würden. Bereits nach der Startphase konnten sich die beiden Vierer vor dem Feld absetzen, den Vorsprung über die Strecke weiter ausbauen. Der deutsche Vierer musste über die Strecke kämpfen, um den Anschluss an die starken Rumäninnen halten zu können. Doch im Endspurt kam das Team um Leu-

pold noch einmal auf, griff das führende Boot an. Mit einem Rückstand von einer halben Sekunde wurden Leonie Menzel (Düsseldorf), Tabea Kuhnert (Magdeburg), Annabelle Bachmann (Ingelheim) und Sophie Leupold (Pirna) schließlich Vize-Weltmeisterinnen im Juniorinnen-Doppelvierer.

Lisa Wunderlich, Pirnaer Ruderverein 1872



Ruder-Junioren-Weltmeisterschaften in Trakai/Litauen (Foto: Deutscher Ruderverband)

Bilderausstellung im Klinikum Pirna eröffnet

Retter-Verein stellt sich Patienten und Besuchern vor

Anfang August wurde im Wartebereich der Hals-, Nasen-, Ohrenarztpraxis des Medizinischen Versorgungszentrums im Klinikum Pirna eine Ausstellung unseres Vereins „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e.V. im Beisein einiger Vereinsmitglieder und Klinik-Vertreter eröffnet. Patienten, aber auch Besucher haben während der Öffnungszeiten der Arztpraxis die Möglichkeit, sich näher über unseren Verein zu informieren. In verschiedenen Bildtafeln stellen wir sowohl den Verein mit seinen Aktivitäten, als auch unser Laienspiel „Der Retter“

und einzelne Mitglieder des Vereins näher vor. Bis Anfang 2018 kann die Ausstellung besucht werden. Am 9. und 10. September 2017 wird „Der Retter“ wieder

auf dem Marktplatz in Pirna aufgeführt.

Steffen Frenzel, „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e.V.



V.l.: Steffen Frenzel, Andreas Thiele, Volker Großmann und Melitta Guhr (Foto: „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e.V.)

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

■ am 1. September zum

- 85. Johannes Fleischmann
- 85. Egon Häusler
- 80. Johanna Richter
- 75. Adelheid Hensel
- 75. Eberhard Janke
- 75. Konrad Wehner

■ am 2. September zum

- 75. Roland Pulz
- 70. Inge Götz

■ am 3. September zum

- 90. Elisabeth Franke
- 85. Sonja Pönitz
- 85. Annelies Wittig
- 75. Gisela Fuchs
- 75. Gisela Schneider
- 75. Karin Wäntig
- 75. Gisela Wildenhoff
- 70. Brigitte Frenzel

■ am 4. September zum

- 85. Anna Klikics
- 80. Jutta Finster
- 80. Hannelore Fritsch
- 80. Gerhard Riehl
- 80. Inge Wehner
- 75. Doris Kürschner
- 70. Annerose Sykora

■ am 5. September zum

- 95. Ursula Hüttenrauch

- 85. Ilse Malchow
- 75. Ilse Weinert
- 70. Wolfgang Öhlhorn
- 70. Gisa Rentzsch

■ am 6. September zum

- 80. Annerose Elsner
- 80. Helga Quast
- 80. Annitta Reinert
- 80. Hartmut Ullrich
- 75. Renate Neumann
- 70. Elvira Schlegel

■ am 7. September zum

- 80. Christa Görmer
- am 8. September zum
- 90. Gerda Stümpfel
- 90. Roland Wickert
- 85. Ingeborg Meier
- 80. Wolfgang Eppstädt
- 80. Edith Zander
- 75. Ingrid Böhm
- 75. Egon Brosche
- 75. Konrad Falke

■ am 9. September zum

- 85. Artur Fritsche
- 70. Manfred Kotsch

■ am 10. September zum

- 85. Herbert Finger
- 80. Renate Weis
- 75. Bernd Kühne

- 70. Ingrid Mandelkow

■ am 11. September zum

- 85. Joachim Schwalbe
- 75. Renate Beuthner
- 70. Lutz Hoffmann
- 70. Alfred Jochmann
- 70. Peter Viol

■ am 12. September zum

- 80. Horst Guzowski
- 75. Karla Eysoldt
- 75. Hannelore Plath
- 70. Gabriele Pospich

■ am 13. September zum

- 80. Ruth Wiedl
- 80. Werner Zimmer
- 75. Eva Schneider
- 70. Roswita Wehner

■ am 14. September zum

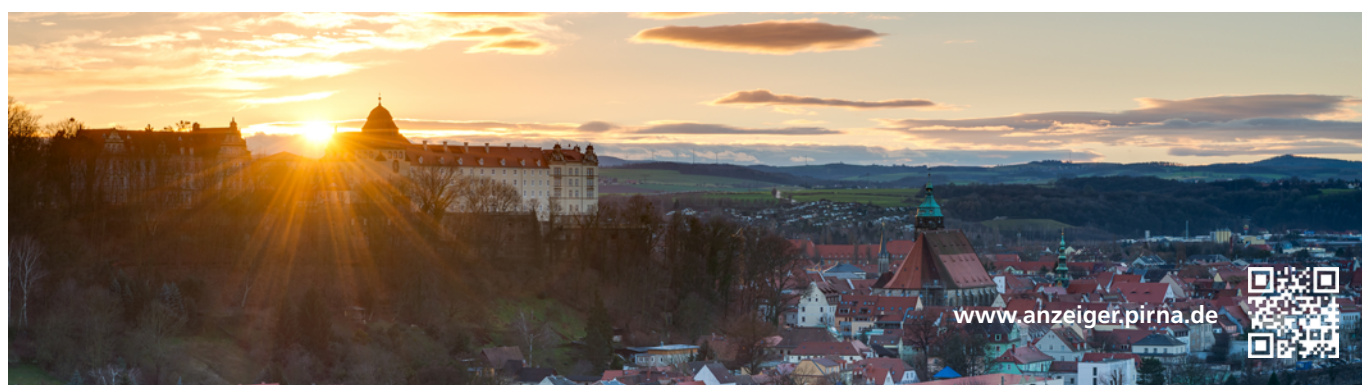
- 80. Helga Krüger
- 80. Eberhard Lotze
- 80. Sigrid Richter

■ zur „Goldenen Hochzeit“

Kurt und Lindegard Haseloff
Gert und Bärbel Schlegel

■ zur „Diamantenen Hochzeit“

Georg und Ruth Pfau



www.anzeiger.pirna.de

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

■ am 4. September zum

- 85. Werner Süße

■ am 8. September zum

- 80. Christine Kulesa

■ am 10. September zum

- 95. Ursula Papior

■ zur „Goldenen Hochzeit“

Karl-Heinz und Helga Heimann

Kultur- und Veranstaltungskalender

■ Konzerte, Theater & Kabarett

24. August – 19:30 Uhr
Orgelkonzert, französische und deutsche Orgelmusik des Barock, Stadtkirche St. Marien
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

26. August – 20:00 Uhr
Dirk Michaelis Solo, Konzert
Kleinkunsthöhle Q24

31. August – 19:30 Uhr
Orgelkonzert, Werke von Buxtehude, Bach, David, Bräutigam, Stadtkirche St. Marien
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

1. September – 20:00 Uhr
Die Kassenpatienten – Die Ärzte CoverBand, Konzert
Kleinkunsthöhle Q24

2. September – 11:00 Uhr
Wandelkonzert mit Annette Jahns, Bastionen Festung Sonnenstein
Veranstaltungsbüro KTP

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Montag, Mittwoch, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8:00 – 19:00 Uhr

- Aus dem „Pirnaer Tagebuch“ – Malerei von Hernando León, Rathaus
- Farbenfroh – Ausstellung von Rian Dreuw im Rathaus und Stadthaus 3/4
Stadtverwaltung

Dienstag bis Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr
Inspirierende WanderWelten – die Schweiz(en) in Grafik, Malerei und Wagners Werk
Richard-Wagner-Stätten und Stadtmuseum

6. September – 19:00 Uhr
Veduten, Panoramen, Horizonte – Vortrag von Dr. Anke Fröhlich-Schauseil
Stadtmuseum

■ Wanderungen & Führungen

24. / 25. / 26. / 31. August – 21:00 Uhr
Dem Nachtwächter gefolgt, Führung, Treff: Kirchplatz 1
'ne Pirn'sche Marke

26. / 28. August / 2./4. September – 14:00 Uhr
Altstadtführung, Treff: Am Markt 7
TouristService

27. August – 11:00 Uhr
Pirna und die Reformation in Sachsen, Führung, Treff: Am Markt 7
TouristService

27. August / 3. September – 14:00 Uhr
Bastionenführung, Treff: Am Markt 7
TouristService

30. August / 6. September – 18:00 Uhr
Biddeln mit Landwein und Schniddeln, Führung, Treff: Am Markt 7
TouristService

1. September – 16:00 Uhr
Schloss Sonnenstein zwischen Historie und Moderne, Führung, Treff: Brunnen
Eingang Landratsamt
TouristService

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

26. August – 10:00 Uhr
Tag der offenen Tür des Modelleisenbahnclubs mit Modellbahnen, Hüpfburg und Bastelangeboten,
Alt-Rottwerndorf 28
MEC Pirna

2. September – 11:00 Uhr
13. Stadtteilstfest Sonnenstein, Varkausring 1 b (Dr.-Pienitz-Park)
Stadtverwaltung Pirna

■ Bildung und Kurse

25. August – 17:00 Uhr
Praxisberatung Pflegebegleitung, Steinplatz 21
ZBBB

26. August – 10:00 Uhr
Malkurs – Auf den Spuren Wagners und der Romantiker, Treff: Daubemühle
Richard-Wagner-Stätten

■ Kinder & Jugend

27. August – 15:00 Uhr
Wagner für Kinder: Tristan und Isolde, Oper für Kinder zum Zuhören und Mitmachen
Richard-Wagner-Stätten

2. September – 14:00 Uhr
BUCHSOMMER Abschluss-party
Stadtbibliothek

6. September – 14:00 Uhr
19. Kinderfest auf dem Thälmannplatz
HANNO

■ Senioren

25. August – 14:30 Uhr
Tanzkreis für Junggebliebene, Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein, Varkausring 1 b
ATZE

30. August – 14:00 Uhr
Bowlingnachmittag, Treffpunkt nach Anmeldung
DRK Begegnungsstätte Treffpunkt

5./6. September – ganztags
Festwochenende zum Jubiläum 20 Jahre Diakonisches Altenzentrum Graupa, Kastanienallee 2
Diakonisches Altenzentrum Graupa

6. September – 14:00 Uhr
PC-Kurs (Windows 10), Liebstädter Straße 4b
DRK Begegnungsstätte Treffpunkt

■ Sonstiges

24. August – nach Vereinbarung
Karriereberatung der Bundeswehr, mit vorheriger Anmeldung, Seminarstraße 9
Agentur für Arbeit



Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa
Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

27. August – 10:00 Uhr
Gottesdienst, Bonnewitzer Wiese

■ **Diakonisches Altenzentrum Graupa**
Kastanienallee 2
Telefon 543-350

3. September – 16:00 Uhr
Gottesdienst zum Jubiläum 20 Jahre Diakonie und Altenzentrum Graupa

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

24./31. August – 19:30 Uhr
Orgelkonzert
3. September – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de

Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

27. August – 19:00 Uhr
Bibelgespräch

4. September – 19:30 Uhr
Männerabend
freitags – 17:00 Uhr
TEN SING

■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

27. August – 10:00 Uhr
Familiengottesdienst zum Gemeindefest
3. September – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein**
Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

27. August – 18:00 Uhr
Abendgottesdienst zum Schuljahresbeginn, ab 17:00 Uhr Kirchencafé
3. September – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ **Kirche Zuschendorf**
Am Landschloss 6

3. September – 11:00 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

26. August – 10:00 Uhr
Hl. Messe

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna
Schulstraße 5
Telefon: 0351 4278470
E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de
Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

dienstags und donnerstags – 13:00 Uhr
Kleiderkammer
sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 0351 2018390
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

sonntags – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

mittwochs – 9:00 Uhr
Gottesdienst
freitags – 9:00 Uhr
Gottesdienst
samstags – 17:00 Uhr
Gottesdienst

■ Klosterkirche

27. August – 10:00 Uhr
Gottesdienst
3. September – 10:00 Uhr
Kindermesse

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail anzeiger@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Ute Ullrich (UUI)
Sören Sander (SSa)

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Druck / Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber. Auflagenhöhe: 23.000 E.

Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Wohngebiet Sonnenstein (Foto: Stadtverwaltung)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 68,90 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 6. September. Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 24. August.